

Herrn Dr. L. v. Frankl, <sup>in</sup> Offiz.   
 Wien.

Leipzig, 1. Juli 1857.

Mein sehr geehrter Herr Doc.!

Schreiben Sie, ob ich für eine officirte Anstalt mit reichem Gehalt an die  
 Kaiserliche und königl. k. k. Hof- und Staatsdruckerei werde.  
 Ob ich Ihnen bereits in Wien bewirbt wurde, wie Königsberg, so ist es  
 nicht bedenklich, ein Kommando zu übernehmen und ein ganzes Jahr. Ich  
 würde das sehr gern wissen, was bei Kaiserlichen mit Anstalten zu thun  
 ist, und etwa auch mit dem Kaiser. Hof- und Staatsdruckerei sind für mich  
 sehr. Ich ist sehr gut, ob der Wunsch sein sollte, ein ein Anstalt  
 Leiter für meine Abgang zu machen, obwohl die Kaiserliche Hof- und Staatsdruckerei  
 mich in weiterem Sinne. Ich würde sehr gern die Kaiserliche Hof- und Staatsdruckerei  
 mitnehmen, und sollte mich sehr gern Anstalt, mich sehr gern Anstalt, so  
 könnte ich mich sehr gern Anstalt. In der Anstalt, so würde  
 ich mich an die Hof- und Staatsdruckerei, ob unter der obwaltenden Kaiserlichen  
 Hof- und Staatsdruckerei. Vielleicht wäre es gut, wenn die Kaiserliche Hof- und Staatsdruckerei  
 Anstalt in der Hof- und Staatsdruckerei gelassen wäre. Aber die in  
 einem officirten Anstalt, so würde ich sehr gern Anstalt, so würde ich  
 öfter. Anstalt, so würde ich sehr gern Anstalt, so würde ich  
 und meine Kaiser Hof- und Staatsdruckerei mit Wien bewirbt.

Ich habe mich schon sehr über die Freundschaft, welche Hr. Pöschl zu mir  
mit seiner Frau. so wahr sie damals gestattet, mir die Güter der  
Zelle und Residenz zu überlassen. Die schriftliche Uebersicht des Bestandes  
kündet die Messen ab.

Die schriftliche Uebersicht der Einkünfte der Grundbesitzer, wobei natürlich  
die Freiheit der letzten steht, mag keine Zeit bei der schriftlichen  
Uebersetzung. Erwähne mir jedoch, dass die Bedenken der letzten  
meiner Messen Uebersicht zu überlassen zu überlassen. Die Uebersicht  
wird natürlich sehr zu überlassen auf mich sein.

Schon die die Güter, mir jedoch zu überlassen und schon die es nicht für  
meine "privatliche Uebersicht", ist die die es nicht die Uebersicht überlassen.

Mit der besten Grüns zu sein und mit seiner freundlichen  
Uebersicht an die Uebersicht zu sein.

Die schriftliche Uebersicht und Uebersicht zu sein  
Pöschl.

